

1. Modell Helikoptertreffen auf dem Buchserberg

von Verena Müntener

Am vergangenen Wochenende fand auf 1369 m ü.M. auf dem Buchserberg das erste Modell-Helikoptertreffen statt. Anwesend waren Piloten aus Deutschland, Österreich, Holland und der Schweiz.

Ein abwechslungsreiches Programm wurde dem zahlreichen Publikum geboten. Die Flugvorführungen der Modell-Helikopter-Piloten boten einige Attraktionen wie 3D-Akkrobatik, Kunstflug sowie originalgetreues Fliegen. Die Modelle, welche von den zahlreichen und erfahrenen Piloten geflogen wurden, sind grösstenteils selber hergestellt. Dabei waren Scale-Modelle bis zu einer Rumpflänge von 2.50 m zu sehen. Scale-Modelle sind Nachbauten von echten Hubschraubern, die bis ins kleinste Detail dem echten Helikopter nachgebaut werden. Diese Modell-Helikopter wurden alle auf der Wiese ausgestellt, und mancher staunte über einen nachgebauten Heli wie die Rega ihn echt im Einsatz fliegt. Auch Grossmodelle wie das Lama der Rheinhelikopter, die BK117 der Fernsehserie Medicopter 117, eine Bell 230 und natürlich die EH101 des Augusta-Teams Schweiz wurden auf dem Buchserberg präsentiert. Die Bauzeit solcher Hubschrauber beträgt an die 400 Stunden.

Die Besucherinnen und Besucher erlebten am Samstagabend nach dem Eindunkeln um 23.00 Uhr eine spektakuläre Nachtflugshow. Die Helikoptermodelle wurden für diese Attraktion mit speziellen Leuchtkörpern bestückt sodass ein sensationelles Erlebnis für die Gäste auf 1369 m ü.M. zu begeistern vermochte.

Die flugbegeisterten Zuschauer erhielten auch die Möglichkeit, selber einen Modell-Helikopter zu steuern. Einerseits am Simulator auf Grossleinwand oder sogar direkt vor Ort mit dem Fluglehrer Daniel Krättli der Modellflugschule Falknis.

Das für die Gäste kostenlose Angebot wurde so rege benutzt dass in den beiden Tagen über 9 Stunden Flugbetrieb im Lehrer-/Schülerbetrieb absolviert wurden.

Das OK des 1. Modell-Helikoptertreffen wurde nicht nur überrascht von der grossen Anzahl der Piloten, welche sich auf dem Buchserberg einen unvergesslichen Heliplausch mit einer besonderen Kulisse erfreuten, sondern auch von den zahlreich erschienenen Besuchern aus nah und fern. Die spektakulären Flugvorführungen sowie die gut organisierte Festwirtschaft liessen die Besucher auf dem Berg verweilen. Fredy Pally, Mieter des Berghauses und selber Modellflieger hat mit diesem Anlass einmal mehr bewiesen, dass das Publikum für viele Attraktionen offen ist. Bleibt nur zu hoffen, dass diese Veranstaltung auch im nächsten Jahr wiederholt werden kann. Auf der Homepage des Berghaus Malbun (www.berghaus-malbun.ch werden innert Kürze viele Fotos von diesem Anlass zu besichtigen sein).